Für die vereinfachte Änderung gem. Beschluss des Infrastrukturausschusses vom 24.02.2022

ERLÄUTERUNGEN:

1. Verschiebung der Baugrenze bis auf 3,0 m an die südöstliche Grundstücksgrenze
2. Aufhebung der "Fläche zur Anpflanzung von bodenständigen Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen" im Kreuzungsbereich Robert-Linnemann-Straße (K18) / Robert-Bosch-Straße
3. Aufhebung der Festsetzung "Bereich ohne Ein- und Ausfahrt" im Kreuzungsbereich Robert-Linnemann-Straße (K18) / Robert-Bosch-Straße

ÄNDERUNGSVERFAHREN

Der Infrastrukturausschuss der Stadt hat am ___.___.____ gem. § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches die vereinfachte Änderung dieses Bebauungsplanes beschlossen.
Es handelt sich im ein vereinfachtes Verfahren nach § 13 BauGB.
Dieser Beschluss ist am ___.___.____ ortsüblich bekannt gemacht worden.
Sassenberg, den ___.___.____

Bürgermeister Schriftführer

Gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB wurde die betroffene Öffentlichkeit in der Zeit vom ___.___.____ bis ___.___.____ einschließlich an der Bauleitplanung beteiligt.
Sassenberg, den ___.___.____

Bürgermeister

Gem. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB wurden die berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange in der Zeit vom ___.___.____ bis ___.___.____ einschließlich an der Bauleitplanung beteiligt.
Sassenberg, den ___.___.____

Bürgermeister

Der Rat der Stadt hat am ___.___.____ gem. § 10 des Baugesetzbuches diese ...vereinfachte Änderung des Bebauungsplan als Satzung beschlossen. Dieser Bebauungsplan wird hiermit ausgefertigt.
Sassenberg, den ___.___.____

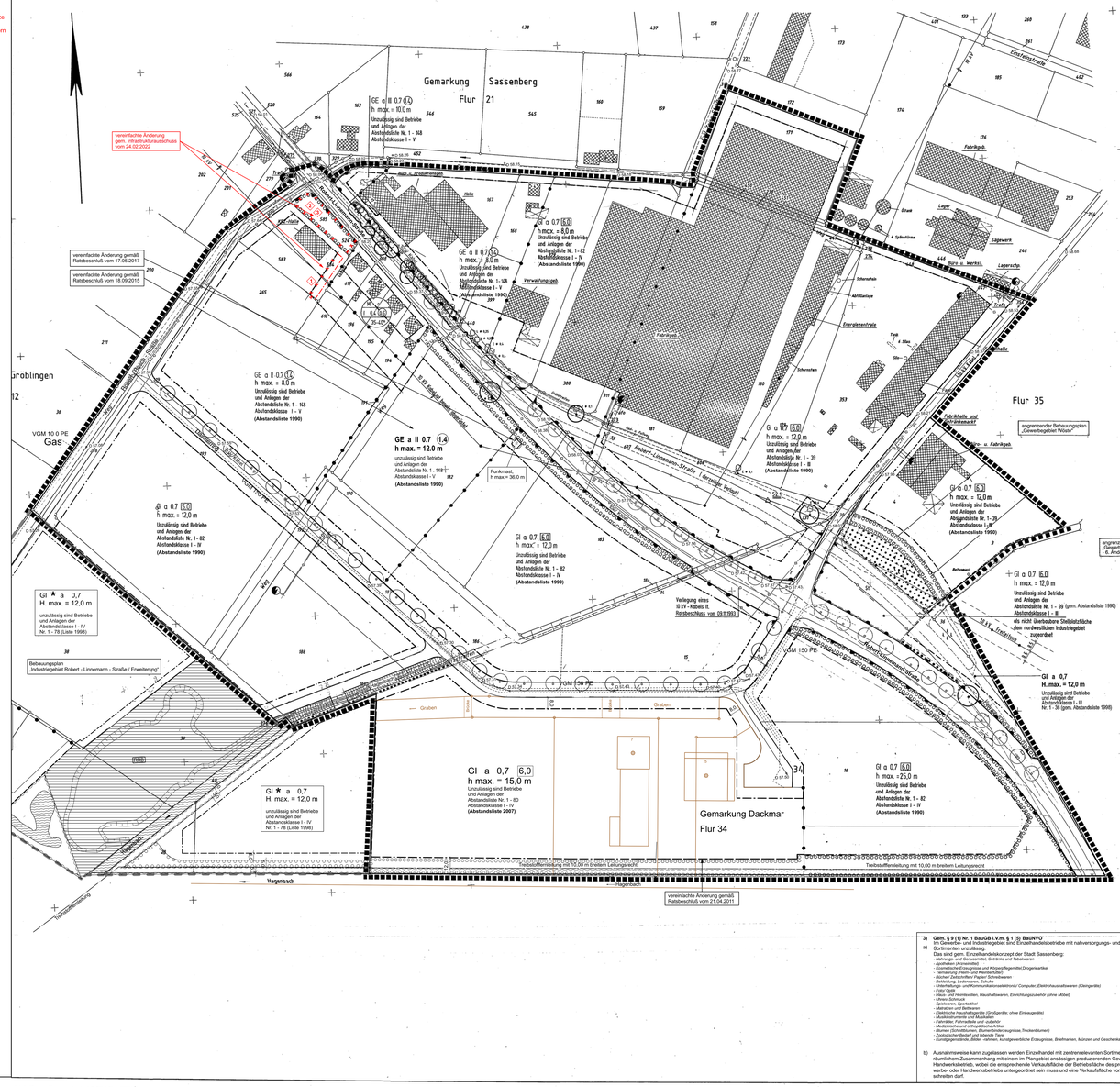
Bürgermeister Schriftführer

Gem. § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches ist der Beschluss dieser vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes am ___.___.____ ortsüblich bekannt gemacht worden.
Mit dieser Bekanntmachung ist dieser Bebauungsplan in Kraft getreten.
Sassenberg, den ___.___.____

Bürgermeister

RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), in der zuletzt geänderten Fassung.
Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), in der zuletzt geänderten Fassung.
Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV 90) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 I S. 58), in der zuletzt geänderten Fassung.
Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung 2018 - BauO NRW 2018) vom 21.07.2018 (GV. NRW. S. 421), neu gefasst durch das Gesetz vom 30.06.2021, in Kraft getreten am 02.07.2021 (GV. NRW. S.622), in der zuletzt geänderten Fassung.
Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), in der zuletzt geänderten Fassung.
Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz - LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.07.2016 (GV. NRW. S. 559), in der zuletzt geänderten Fassung.
Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I S.2585), in der zuletzt geänderten Fassung.
Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), in der zuletzt geänderten Fassung.
Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. 11.2016 (GV. NRW. S. 934), in der zuletzt geänderten Fassung.
Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2021 (BGBl. I S. 540), in der zuletzt geänderten Fassung.
Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.05.2013 (BGBl. I S. 1274), in der zuletzt geänderten Fassung.
Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.05.2017 (BGBl. I S. 1440), in der zuletzt geänderten Fassung.


Gemarkung Sassenberg
Flur 21
Flur 35
Gemarkung Dackmar
Flur 34
GE a II 0,7 (1.4)
h max. = 10,0 m
Unzulässig sind Betriebe und Anlagen der Abstandsklasse I - VII
GE a II 0,7 (1.5)
h max. = 8,0 m
Unzulässig sind Betriebe und Anlagen der Abstandsklasse I - VIII
GE a II 0,7 (1.6)
h max. = 12,0 m
Unzulässig sind Betriebe und Anlagen der Abstandsklasse I - IV
(Abstandsliste 1990)
GI a 0,7 (6.0)
h max. = 12,0 m
Unzulässig sind Betriebe und Anlagen der Abstandsklasse I - III
(Abstandsliste 1990)
GI a 0,7 (6.0)
h max. = 25,0 m
Unzulässig sind Betriebe und Anlagen der Abstandsklasse I - II
(Abstandsliste 1990)
GI ★ a 0,7
H. max. = 12,0 m
unzulässig sind Betriebe und Anlagen der Abstandsklassen I - IV
Nr. 1 - 78 (Liste 1998)
GI ★ a 0,7
H. max. = 12,0 m
unzulässig sind Betriebe und Anlagen der Abstandsklassen I - IV
Nr. 1 - 78 (Liste 2007)
vereinfachte Änderung gemäß Ratsbeschluß vom 17.05.2017
vereinfachte Änderung gemäß Ratsbeschluß vom 18.09.2018
vereinfachte Änderung gemäß Beschluss des Infrastrukturausschusses vom 24.02.2022
vereinfachte Änderung gemäß Ratsbeschluß vom 21.04.2011
angrenzender Bebauungsplan "Gewerbegebiet Wüste"
angrenzender Bebauungsplan "Industriegebiet Robert-Linnemann-Straße" - 4. Änderung und 2. Erweiterung
Bebauungsplan "Industriegebiet Robert - Linnemann - Straße / Erweiterung"
Fabrikhalle und Verwaltungsgebäude
Funkmast, h max.= 36,0 m
Verfügung eines 10 kV - Kabels lt. Ratsbeschluss vom 09.09.1993
Trinkwasserleitung
Treibstoffleitung mit 10,00 m breitem Leitungsrecht
Graben
Wagenbach
Gröblingen 12
VGM 10 0 PE Gas
Verwaltungsgeb.
Lager
Silo
Silo
Silo
Silo
Fabrikgeb.
Energiezentrale
Straße
Straße
Straße